

3. Internationaler CAMLOG Kongress



Zuverlässigkeit, fortgesetztes Wachstum auch in gesamtwirtschaftlichen Krisenzeiten und technologisch an der Spitze mit dabei: CAMLOG und die mehr als 1.200 Gäste des von Prof. Dr. Dr. Wilfried Wagner (siehe Bild), Universität Mainz, geleiteten Kongresses hatten in Stuttgart in der Tat eine ganze Menge Gründe zum Feiern. Dazu gehörte auch, dass CAMLOG heute bei der wissenschaftlichen Dokumentati- on der Behandlungserfolge zu den fünf weltweit führenden Unternehmen gehört. Der 3. Internationale CAMLOG Kongress setzte nachhaltig Maßstäbe durch die Qualität der Beiträge und ein ausgewogenes Verhältnis von Praxisrelevanz und wissenschaftlicher Fundierung. Eindrucksvolle Vorträge zu den Themen digitale Implantologie, Weichgewebsintegration, Prothetik, 3-D-Planung und Augmentation ließen aus klinischer Sicht keine Wünsche offen. Weitere Themen waren das Pro und Contra Platform Switching, Aspekte der Biologischen Breite, CAD/CAM-Lösungen, u.a.

CAMLOG Vertriebs GmbH

Maybachstraße 5; 71299 Wimsheim
Tel.: 0 70 44 / 94 45 – 100; Fax: 08 00 / 94 45 – 000
info.de@camlog.com; www.camlog.de

Mobil verwendbarer Laser



elexxion, Technologieführer in Deutschland für hochwertige Dentallaser, hat neu den Diodenlaser „claros pico“ auf den Markt gebracht. Dieser vereinigt unbedingte Professionalität und höchste Mobilität, so dass jeder Zahnarztpraxis die Anschaffung eines solchen Gerätes möglich ist. Der nur 590 g leichte „claros pico“ wird mittels moderner High-tech Lithium-Ionen betrieben kann somit netzunabhängig in jedem Behandlungsort und z. B. auch am Krankenbett einer Klinik eingesetzt werden. Die Akku-Kapazität ist an dem Bedarf eines normalen

Praxisalltags orientiert. Mit nur 5 Tasten wählt der Zahnarzt zwischen den Indikationen Endodontie, Parodontologie, drei Chirurgie-Stufen und über 25 Softlaser-Indikationen. elexxion liefert den „claros pico“ mit einer Komplettausstattung inklusive autoklavierbarem Handstück, Therapie-Applikator und 7 Applikationsfasern. Ebenfalls im „Pico-Paket“ enthalten: Tischständer, Ladegerät und drei Laserschutzbrillen.

elexxion AG

Schützenstrasse 84; 78315 Radolfzell
Tel.: 0 77 32 / 8 22 99 – 0; Fax: 0 77 32 / 8 22 99 – 77
info@elexxion.com; www.elexxion.com

Alle Beschreibungen sind Angaben des Herstellers entnommen.

Das OCC-Konzept für ICX-templant



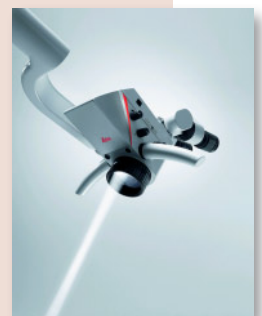
Um auch bei schwierigen Knochenverhältnissen den Patientenwunsch nach feststehendem Zahnersatz ohne zusätzliche Kosten für Augmentationen erfüllen zu können, gibt es zwei etablierte und gut dokumentierte Konzepte „All on 4“ von Dr. Malo aus Portugal und „Fast and Fixed“ gefördert von Dr. Georg Bayer, Landsberg/Lech. Diese sehen eine sichere Verankerung von Zahnersatz auf insgesamt 4–6 Implantaten vor, wobei die beiden endständigen Implantate in einem Winkel zwischen 30° und 45° geneigt in den Kiefer inseriert werden. Dieses implantologische Therapiekonzept hat die medentis medical GmbH nach intensiver Forschung zum OCC-System für occlusal verschraubbaren, bedingt herausnehmbaren Zahnersatz weiterentwickelt. Durch das weltweit einzigartige „ICX-Implantat-Abutment-Interface“ können die endständigen Implantate zusätzlich mit beliebig um 360° drehbaren OCC-Abutments in 0°, 20°, 30° und 40°-Abwinkelungen prothetisch versorgt und so optimal auf die individuelle anatomische Patientensituation abgestimmt werden. Das OCC-System für ICX-templant besteht aus verschiedenen bis zu 40° abgewinkelten occlusal-verschraubbaren Aufbauten in verschiedenen Gingivahöhen, Prothetikklappen und diversen Hilfsteilen.

medentis medical GmbH

Gartenstraße 12; 53507 Derna
Tel.: 0 26 43 / 90 20 00 – 0; Fax: 0 26 43 / 90 20 00 – 20
info@medentis.de; www.templant.de

Mikroskop – speziell für Zahnmedizin

Das Leica M320 F12 ist das erste Mikroskop, das von Grund auf für die Dentalmedizin entwickelt worden ist. „Designed for Dentists“ – dieser Anspruch wurde bei der Entwicklung umgesetzt. Ästhetisches und funktionell durchdachtes Design, einfachste und ergonomische Bedienung sind hier vereint mit besonderen Leistungsmerkmalen. Dies macht das neue Leica M320 F12 zu einem unverzichtbaren Instrument in der modernen Zahnheilkunde. KaVo Dental bietet diese innovative Technologie von Leica Microsystems innerhalb einer Vertriebs- und Entwicklungspartnerschaft im Dentalbereich an. Das Design ist schlicht, elegant und dennoch kompakt, es folgt wichtigen funktionalen Anforderungen: keine sichtbaren Kabel, antimikrobiell beschichtete, leicht zu reinigende Oberfläche, komfortable und sichere Handhabung. Ein Knopfdruck, und das Mikroskop ist einsatzbereit



KaVo Dental GmbH

Bismarckring 39; 88400 Biberach/Riss
Tel.: 0 73 51 / 56 0; Fax: 0 73 51 / 56 71 104
Info@kavo.com; www.kavo.com